

Niederschrift

über die öffentlichen Verhandlungen des Ortschaftsrates Präg-Herrenschwand.

am Mittwoch, den 07.08.2024

Beginn: 20:00 Uhr; Ende: 21:50 Uhr

in Präg, im Gemeindehaus

Vorsitzender / Protokollführer: **Ortsvorsteher Martin Halm**

Anzahl der Zuhörer: **9**

Anwesende Mitglieder: **6**

Entschuldigte Mitglieder*: _____

* Abwesenheitsgrund wird in Klammer durch die Kurzzeichen (k) =krank, (V) = verhindert - Entschuldigt, (U) =unentschuldigt, angegeben.

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 31.07.2024 eingeladen wurde,
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 31.07.2024 ortsüblich bekannt gemacht worden ist
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 3 Mitglieder anwesend sind.

Tagesordnung

1. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
2. Ortschaftsratswahl vom 09.06.2024 - Bekanntgabe des Wahlprüfungsbescheides des Landratsamt Lörrach
3. Verabschiedung ausscheidendem Ortschaftsrats
4. Verpflichtung des neugewählten Ortschaftsrates
5. Wahl des Ortsvorstehers und dessen Stellvertreters
6. Bericht aus dem Gemeinderat der Stadt Todtnau
7. Beratung + Beschluss – Anmeldung zum Haushalt der Stadt Todtnau 2025
8. Beratung und Beschluss über die Aufstellung und Billigung einer Ergänzungsatzung, sowie einer örtlichen Bauvorschrift für das Gebiet „Grabenstraße“ auf der Gemarkung Präg

9. Verständnisfragen von Bürgerinnen und Bürger zu einzelnen Tagesordnungspunkte

10. Verschiedenes

In der heutigen Sitzung wurden folgende Beratungen und Beschlüsse vorgenommen bzw. gefasst:

1. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

Von wem:	Beitrag	Aufgabe für
Martin Hinz	<p>Frägt an, ob das Schreiben der Bürgerinitiative – Kein Windrad über Herrenschwand - beim OR eingegangen ist.</p> <p>Der OV hat hierzu informiert, dass ihm nicht bekannt war, dass nicht alle OR das Schreiben der Bürgerinitiative erhalten haben, da es aus dem Schreiben nicht hervorging.</p> <p>Der OV hat den geplanten Ablauf kundgetan. Der Rohentwurf des Schreibens wird bis zum 24.08.2024 an die Stadtverwaltung gesendet.</p> <p>Der OV wird das Thema in der nächsten öffentlichen Sitzung auf die Tagesordnung nehmen.</p>	OV
Herr Cornils	<p>Hat angefragt, ob die BI die Stellungnahme der Ortsverwaltung im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung zur Teilfortschreibung 3.2 Windenergie des Regionalplans Hochrhein-Bodensee vorab erhalten kann.</p> <p>Der OV hat darauf hingewiesen, dass ein Rohentwurf bis zum 24.08.2024 an die Stadtverwaltungen gesendet wird, welcher dann noch von der Stadtverwaltung in den einzelnen Punkten ergänzt wird.</p> <p>Der OV wird das Thema in der nächsten öffentlichen Sitzung auf die Tagesordnung nehmen.</p>	OV
Markus Waßmer	<p>Frägt an, in wie weit der Weiherweg als Wanderweg offengehalten wird, da dieser aktuell stark zugewachsen ist.</p> <p>Der sOV informiert diesbezüglich, dass er hierzu schon mit dem Förster der Stadt Schönau Kontakt aufgenommen hat. Der Forst sieht hier aktuell keine Veranlassung, da der Bereich zur Kernzone gehört und nicht mehr bewirtschaftet wird.</p> <p>Der sOV möchte sich hierzu noch mit der Geschäftsstelle des Biosphärengebietes abstimmen</p>	sOV
Markus Waßmer	<p>Frägt an, inwieweit beim Wanderweg (Haus Seybold – Präger Seen) ordnungsgemäße Durchgänge zur Weide wieder hergestellt werden, da der aktuelle Zustand nicht befriedigend ist.</p> <p>Im OR gab es hierzu eine kurze Diskussion, OR Mühl hat zugesagt, dass er dies regeln wird.</p>	OR Mühl
Markus Waßmer	<p>Frägt an, warum im Bereich des Geißenstalls schon seit Jahren ein alter Anhänger steht, ein Haufen Verbundsteine und mehre Bäume rumliegen. Das ist kein schönes Bild.</p>	sOV + OV

	Der sOV wird bzgl. der Bäume mit dem Forst telefonieren und der OV wird auf die Ziegenhaltergemeinschaft zugehen und bitten, den Platz zu säubern	
Markus Waßmer	Frägt an, warum Frau Rudolf als Eigentümerin von Grundstücken im Seeweg sich nicht an die Vorgaben nach § 26 - des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes halten muss und ihre Grundstücke nicht bewirtschaftet? Der sOV informiert, dass Frau Rudolf schon vom Landratsamt angeschrieben wurde und es aber bisher keine Reaktion gab. Er fragt nach.	sOV

2. Ortschaftsratswahl vom 09.06.2024 - Bekanntgabe des Wahlprüfungsbescheides des Landratsamt Lörrach

Der OV informiert, dass gemäß des Wahlprüfungsbescheides vom 08.07.2024 des Landratsamt Lörrach, die Wahl des Ortschaftsrats Präg/Herrenschwand nach § 30 KomWG für gültig erklärt wurde.

Der OR nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

3. Verabschiedung ausscheidendem Ortschaftsrats

Die unter Top 2 für gültig erklärte Ortschaftsratswahl ergibt somit Veränderungen im Gremium.

Der langjährige Ortschaftsrat Hubert Schätzle aus Präg verlässt dieses Gremium. Hubert Schätzle hat dem Ortschaftsrat von 2004 – 2024 (20 Jahre) angehört.

Der OV hat im Vorfeld mit Hubert Schätzle telefoniert und dieser hat den OV darüber informiert, dass er an diesem Abend nicht teilnehmen kann.

In dieser Zeit wurden im Ortschaftsrat einige Projekte beraten und auf den Weg gebracht.

Hierzu gehörten unter anderem:

- Landeswettbewerb 2005-2006 – Unser Dorf hat Zukunft – Unser Dorf soll schöner werden – wurde die Goldmedaille verliehen
- Kreiswettbewerb 2005 – Unser Dorf hat Zukunft – Unser Dorf soll schöner werden – wurde der 1. Preis erlangt
- Bau Gemeindehaus in Herrenschwand
- Feuerwehrfahrzeuge (Präg + Herrenschwand)
- Wasserversorgung Herrenschwand
- Breitbandversorgung
- Berggasthaus Präger Böden
- Vielerlei Themen im Bereich Landwirtschaft
- Und noch einiges mehr.

Der OV dankt Hubert Schätzle für das in den 20 Jahren geleistete Engagement und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

4. Verpflichtung des neugewählten Ortschaftsrates

Der OV hat die am 09.06.2024 neugewählten Ortschaftsräte:

Christian Asal
Marcel Fritz
Ernst Mühl
Christoph Wasmer
Hanspeter Steinebrunner

auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten verpflichtet.

Der Verpflichtende wies die Vorgenannten zunächst auf die Wichtigkeit und Bedeutung ihrer Verpflichtung hin und belehrte sie über die ihnen aus der Übernahme des Amtes erwachsenen Pflichten.

Sodann wurde ihnen die Verpflichtungsformel vorgelesen. Nachdem sie erklärt hatten, den Inhalt verstanden zu haben, wiederholten sie die ihnen vorgesprochenen Worte:

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

Hierauf wurde den Verpflichteten der Handschlag abgenommen.

Daraufhin hat der sOV den am 09.06.2024 neugewählten Ortschaftsrat:

Martin Halm

auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten verpflichtet.

Der Verpflichtende wies den Vorgenannten zunächst auf die Wichtigkeit und Bedeutung seiner Verpflichtung hin und belehrte ihn über die aus der Übernahme des Amtes erwachsenen Pflichten.

Sodann wurde ihm die Verpflichtungsformel vorgelesen. Nachdem er erklärt hatte, den Inhalt verstanden zu haben, wiederholten er die ihm vorgesprochenen Worte:

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

Hierauf wurde dem Verpflichteten der Handschlag abgenommen.

5. Wahl des Ortsvorstehers und dessen Stellvertreters

Für die Wahl des Ortsvorstehers wurde als Wahlleiter Norman Seybold aus den Reihen der Zuhörer vom OR gewählt.

Der Wahlleiter hat kurz das Prozedere erklärt.

Im Vorfeld zur Wahl, konnten Vorschläge von den einzelnen Ortschaftsräten für die Wahl des Ortsvorstehers abgegeben werden. Es wurde Martin Halm vorgeschlagen.

Die Wahl erfolgte geheim per Stimmzettel. Hierzu hat der Wahlleiter die vorgefertigten Stimmzettel mit allen Namen der Ortschaftsräte an diese verteilt.

Der Wahleiter hat die Stimmzettel eingesammelt und die Wahlzettel ausgezählt.

Das Ergebnis wurde wie folgt bekanntgegeben:

- von 6 möglichen Stimmen erhielt Martin Halm 6 Stimmen

Der Wahlleiter hat nach der Verkündung Martin Halm gefragt, ob er die Wahl zum Ortsvorsteher annimmt. Martin Halm hat die Wahl angenommen.

Der neue Ortsvorsteher (OV) hat sich beim Wahlleiter Norman Seybold für die Unterstützung bei der Wahl bedankt.

Daraufhin hat der OV die Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers eingeleitet.

Der OV hat kurz das Prozedere erklärt.

Im Vorfeld zur Wahl, konnten Vorschläge von den einzelnen Ortschaftsräten für die Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers abgegeben werden. Es wurde Christian Asal vorgeschlagen.

Die Wahl erfolgte geheim per Stimmzettel. Hierzu hat der OV die vorgefertigten Stimmzettel mit allen Namen der Ortschaftsräte an diese verteilt.

Der OV hat die Stimmzettel eingesammelt und die Wahlzettel ausgezählt.

Das Ergebnis wurde wie folgt bekanntgegeben:

- von 6 möglichen Stimmen erhielt Christian Asal 6 Stimmen

Der OV hat nach der Verkündung Christian Asal gefragt, ob er die Wahl zum stellvertretenden Ortsvorsteher annimmt. Christian Asal hat die Wahl angenommen.

Der OV gratuliert Christian Asal ganz herzlich für die Wahl zum stellvertretenden Ortsvorsteher und freut sich auf die weiterhin gute Zusammenarbeit.

6. Bericht aus dem Gemeinderat der Stadt Todtnau

Der OV berichtet aus der Gemeinderatssitzung (18.07.2024), der Bauausschusssitzung (31.07.2024) über die verschiedenen Themen.

Themenpunkte:

18.07.2024 - Gemeinderat

- Verpflichtung des neuen Gemeinderates
- Beschluss der Besetzung der einzelnen Gremien

Der sOV hat bzgl. der Besetzung der einzelnen Gremien per Beamer eine Darstellung aller Gremien dargestellt.

31.07.2024 – Bauausschuss

- Keine speziellen Themen für Präg / Herrenschwand

Der OR nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

7. Beratung + Beschluss – Anmeldung zum Haushalt der Stadt Todtnau 2025

Der OV berichtet, dass die Anmeldungen für den Haushalt 2025 zunächst zum Ende August erfolgen sollte, nun aber erst zum 30.09.2024 eingereicht werden muss.

Der Ortschaftsrat hat sich über die einzelnen Punkte für die Anmeldung vom Haushalt 2025 ausgetauscht und ergänzt.

Die Beschlussfassung der Anmeldung zum Haushalt der Stadt Todt 2025 soll in der kommenden OR-Sitzung am 11.09.2024 erfolgen.

<u>Pos:</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Bemerkung</u>	<u>Betrag</u>
1.	Löschwasserbevorhaltung mittels eines Erdtanks in Herrenschwand - Vorderdorf	OR Steinebrunner – spricht hierzu mit Sebastian Steinebrunner und der sOV spricht hierzu mit Adrian Wasmer	30.000 €
2.	Projekt Wanderwege Präg/Herrenschwand - Wandererlebnis auf den Höhen Herrenschwand und im Gletscherkessel Präg (gesamt ca. 30.000 € - Zuschuss ca. 60 %)	Wird in Zusammenarbeit mit dem Schwarzwaldverein durchgeführt im gesamten Bereich Präg/Herrenschwand	12.000 €
3.	Gemeindehaus Präg	Austausch der alten Fenster im Bereich	??

		Treppenabgang in den Keller und Heizraum	
4.	Kapelle Präg	Holzanstrich und Ausbesserung Fassade bzw. Dach	??
5.	Kostenbeteiligung der Stadt Todtnau an der Aufstellung eines Buswartehäuschen am Hochkopfhaus durch die Gemeinde Todtmoos		3.000 €
6.	Kostenbeteiligung der Stadt Todtnau an der Erneuerung der Heizungsanlage im Gemeindehaus in Herrenschwand	Optional – Klärung Abrechnung über Verbrauchskosten?	9.500 €
7.	Spielplatz Kurpark Herrenschwand - Abdeckung Sandkasten		320 €
9.	Präger-Böden-Straße dringende Teilsanierung / Reparaturen (ca. 500 m)	-	40.000 €
10.	Ersatz von 2 Laubbäumen – Kapelle Herrenschwand		900 €
11.	Ausbesserung des Wanderweges am Hochgescheid	Herr Dutschke anfragen	300 €

OR Steinebrunner hat angeregt, dass bei den Positionen Sanierung Kapelle und Austausch der alten Fenster im Gemeindehaus Präg, die groben Kostenermittelt werden und in der Aufstellung eingetragen werden.

Der OV hat dies zugesagt.

Der OR nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

8. Beratung und Beschluss über die Aufstellung und Billigung einer Ergänzungssatzung, sowie einer örtlichen Bauvorschrift für das Gebiet „Grabenstraße“ auf der Gemarkung Präg.

Bevor in den Tagesordnungspunkt eingestiegen wurde, hat sich der OR Mühl für Befangen erklärt und in den Reihen der Zuhörer Platz genommen.

Der OV hat über den Anlass für den Erlass einer Satzung informiert. Des weiteren wurde über die Ziele und Zwecke der Satzung informiert.

Im OR wurde über die Satzung diskutiert.

Die Verwaltung empfiehlt hierzu einen zweigeteilten Beschluss, der wie folgt aussieht.

Beschlussempfehlung:

1. Für das Gebiet „Grabenstraße“ auf Gemarkung Präg werden eine Ergänzungssatzung und örtliche Bauvorschriften gem. § 34 (4) Nr. 3 BauGB aufgestellt.
2. Der Entwurf der Ergänzungssatzung sowie der Entwurf der örtlichen Bauvorschriften vom 19.08.2024 werden gebilligt und nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.

Abstimmung zu den einzelnen Punkten:

1. Der OR stimmt dem Punkt 1 der Beschlussempfehlung einstimmig zu.
2. Der OR stimmt dem Punkt 2 der Beschlussempfehlung einstimmig zu.

9. Verständnisfragen von Bürgerinnen und Bürger zu einzelnen Tagesordnungspunkte

Von wem:	Beitrag	Aufgabe für
Jürgen Fritz	Frägt an, ob es eventuell möglich wäre, die derzeitig massiven Schlaglöcher im Bereich des Weißenbachwegs in Präg auszubessern. Der OV wird hierzu beim Bauamt anfragen.	OV

10. Verschiedenes

Von wem:	Beitrag	Aufgabe für
OV	Der Termin für die Einwohnerversammlung 2024 wird von der Ortsverwaltung für den 18.10.2024 vorgeschlagen. Frage an, ob der Termin für alle ok wäre? Der OR nimmt dies zur Kenntnis.	
OV	Informiert den OR bzgl. der restlich geplanten OR-Sitzung im Jahr 2024. 11.09.2024, 23.10.2024, 20.11.2024, 11.12.2024 Der OR nimmt dies zur Kenntnis.	
OV	Informiert, dass von Seiten des Bauamtes nichts gegen eine Aufstellung des Golddorf-Schildes nach der neuen Trafostation, im Bereich vor dem Brückengeländer	
OV	Gratuliert dem Radclub Präg zum Sieg beim Stadtradeln 2024. Acht Teams haben insgesamt 18.906 km geradelt, wobei der Radclub Präg mit 5.980 km deutlich vorne lag.	
OV	Informiert, dass Anfang Juni 2024 der fehlende Hinweis auf einen weiteren Vermieter an der Vermietertafel in Herrenschwand aufgeklebt wurde.	OV

	<p>Anfang Juli wurde dieser nachträglich angebrachte Hinweis, unerlaubt von einer Person entfernt.</p> <p>Der OV fragt den OR an, ob diese mit der Anbringung eines neuen Hinweises auf Kosten der Ortspauschale einverstanden wären?</p> <p>Der OR stimmt zu, dass die Anbringung des neuen Hinweises wieder in Auftrag gegeben wird.</p>	
OV	<p>Informiert, dass das Bauamt beabsichtigt, die beiden Vorhänge im Bereich des Ganges bzw. der kleinen Räume im Erdgeschoss des Gemeindehauses in Präg, in den nächsten zwei Wochen zu montiert.</p>	
OR Mühl	<p>Frägt an, ob beim Haus Katzenstein - Grabenstraße die restlichen Asphaltarbeiten noch erledigt werden, welche seit den Tiefbauarbeiten bzgl. Glasfaser offen sind?</p> <p>Der OV wird sich dies anschauen.</p>	OV
OR Wasmer	<p>Informiert, dass am 08.07.2024 - Herr Sven Eckardt (RegioData) bzgl. offener Arbeiten an seinem Glasfaser-Hausanschluss nach Herrenschwand gekommen ist und er mit ihm und der Tiefbaufirma noch die restlichen offenen Punkte im Vorderdorf angeschaut haben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Falsche Schachtabdeckung (oberhalb Haus Gail) - Nichtverschlossene Asphaltspalten (Haus A. Steinebrunner + Oberhalb Haus Gail) - Nicht ordnungsgemäße Herstellung des ersten Bereichs beim Skiliftparkplatzes <p>Laut Auskunft von Herrn Eckardt, sollen die ersten beiden Punkte bis Ende August erledigt werden. Beim Punkt 3 sieht der Zweckverband keinen Handlungsbedarf.</p>	
OR Mühl	<p>Informiert, dass am 26.07.2024 ein Weide Erlebnistag im Präger Gletscherkessel stattgefunden hat, bei welchem die Wanderung von Herrenschwand über den Weidelehrpfad nach Präg führte und verschiedene Themen wie „Nachpflege der Weiden“ andiskutiert wurden.</p> <p>Er hat sich auch beim sOV bedankt und fand die Veranstaltung als gelungen.</p>	
OR Mühl	<p>Er hat dem Gremium einmal die positiven und negativen Gedanken aus Sicht eines Landwirtes dargelegt, wie z.B. die Entschädigung für ein vom Wolf getötetes Tier.</p>	
OR Mühl	<p>Hat festgestellt, dass viele Sitzbänke nicht ausgemäht wurden. Früher mähten dies die angrenzenden Landwirte in der Regel aus. Dies ist jedoch nicht mehr selbstverständlich.</p>	
sOV	<p>Informiert, dass laut der Arbeitsliste vom Bauhof die Schilder für die Feuerwehrausfahrt und die Stellfalle in Arbeit sind</p>	
sOV	<p>Regt an, dass im kommenden Frühjahr mal wieder ein Dorfputzede angeregt werden sollte.</p>	
OR Steinebrunner	<p>Frägt bzgl. des vernachlässigtem Gebäude im Vorderdorf in Herrenschwand an, ob es hier Möglichkeiten gibt, dass die Eigentümer die Fläche zumindest ein wenig sauber halten?</p> <p>Der OV wird den Eigentümer noch mal kontaktieren.</p>	OV

<p>OR Mühl</p>	<p>Berichtet, dass der Weg (oberhalb vom Haus Brunner zum Haus Hackenjös) nicht in Ordnung ist. Die Mitarbeiter vom Bauhof waren hier schon Vorort und wollten Abhilfe schaffen, doch wurden diese von einem Anwohner verjagt. Der OV wird hier bei der Verwaltung nachfragen.</p>	<p>OV</p>
<p>OR Wasmer</p>	<p>Regt an, dass bei der Wassertretstelle in Herrenschwand ein Schild anzubringen, auf welchem die Gäste und Einheimischen auf verschiedene Verhaltensregeln an der Wassertretstelle hingewiesen werden. Der OR stimmt dieser Anregung zu. OR Wasmer wird das Schild besorgen.</p>	<p>OR Wasmer</p>
<p>OR Wasmer</p>	<p>Frägt an, ob es eventuell angebracht wäre, am Brunnen an der Wassertretstelle in Herrenschwand ein Schild „Kein Trinkwasser“ anzubringen, da das Wasser direkt aus dem Bächle entnommen wird. sOV wird beim Bauhof nachfragen, ob dort ein solches Schild vorhanden ist.</p>	<p>sOV</p>
<p>OR Steinebrunner</p>	<p>Frägt an, ob die Möglichkeit besteht mit dem Forst bzgl. der Sauberkeit und Funktionalität (Brunnen fließt nicht) am Weißenbachparkplatz zu reden, damit dieser wieder besser aussieht. sOV hat informiert, dass es schon mal nie Idee einer gemeinsamen Putzaktion (Präg + Herrenschwand) gegeben hat, es aber bisher noch nicht umgesetzt wurde. sOV geht auf den Forst zu und fragt an.</p>	<p>sOV</p>

Zur Beurkundung:

Vorsitzender / Schriftführer

Ortschaftsräte